

Münsterland: Schlösserschönheiten

Schlösserschönheiten im Münsterland.

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen



220163

 Tourenrad-Tour

 7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Kindertauglich: ja

Anreise 2022

jeden Sonntag: 17.04. bis 24.04.2022, 01.05.

bis 25.09.2022 und 02.10. bis 16.10.2022



Auf der Route liegen mit der Burg Vischering und dem Schloss Nordkirchen die beiden bekanntesten Wasserschlösser des Münsterlandes. Und Sie Entdecken viele weitere imposante typische Gutshöfe und Herrensitze der berühmten 100-Schlösserroute. Freuen Sie sich zusätzlich auf eine weitere Annehmlichkeit: durch die beiden Doppelübernachtungen in den schönen Orten Billerbeck und Lüdinghausen brauchen Sie nicht täglich neu die Koffer zu packen und können den Aufenthalt dort doppelt genießen. Beschaulich und gemütlich sich treiben lassen - das bietet diese Rundtour mit ihren überschaubaren Tagesetappen im Herzen des Münsterlandes. Sie radeln ohne Hast und haben viel Zeit für kurze und längere Besichtigungen und Einkehrstopps am Wegesrand.

Level: leicht

1. Tag Münster Anreise

Münster, ein lohnenswerter Start- und Zielort Ihrer Rundreise, lockt mit alten Giebelhäusern, modernen Museen, dem Dom, dem Friedenssaal, dem Prinzipalmarkt, dem Aasee, dem Schloss und vielen urigen Studentenkneipen. Kommen Sie frühzeitig nach Münster und unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt per Fahrrad in dieser Radlermetropole. (Kostenpflichtiger Parkplatz am Hotel, Bahnreise möglich.)

2. Tag Münster - Billerbeck 33 km

Umrunden Sie die Altstadt von Münster auf der berühmten Promenade, bevor Sie am Schloss vorbei aus der Stadt herausradeln in die grüne Münsterländer Parklandschaft. Legen Sie eine lohnenswerte Pause ein am "Haus Rüschaus" mit dem Droste-Hülshoff Museum und der Burg Hülshoff mit weitläufiger Parkanlage. Besuchen Sie in Havixbeck das interessante Sandsteinmuseum und kehren Sie ein in einem der schönen Cafes und Biergärten am Wegesrand. Als höchste Erhebung im ganzen Münsterland, bietet der Longinusturm mit seinem phantastischen Rundumblick einen echten Höhepunkt auf dieser Etappe. Freuen Sie sich anschließend auf Billerbeck, dass malerisch eingebettet in den sanften "Höhenzügen" der Baumberge liegt und mit mittelalterlichen Gassen aufwartet. Besuchen Sie in Billerbeck den Dom, der direkt in der Ortsmitte liegt.

3. Tag Billerbeck Rundtour 45 km

Durch die reizvolle Parklandschaft des Westmünsterlands radeln Sie zunächst zum bezaubernden Schloss Darfeld und Schloss Varlar, welche beide privat bewohnt werden. Lichte Wälder begleiten Sie bis in die schöne Stadt Coesfeld. Besuchen Sie die sehenswerte Lambertikirche am großen Marktplatz im alten Ortskern und legen Sie eine Pause ein in der ortsansässigen urigen Gasthausbrauerei Stephanus. Am Nachmittag streifen Sie die Ausläufer der Baumberge, passieren einsam liegende Gehöfte und rollen schließlich entlang der Berkel zurück nach Billerbeck.



4. Tag Billerbeck - Lüdinghausen 43 km

Viel zu sehen gibt es am heutigen Tag! Statten Sie dem Bilderbuchort Nottuln mit seinem historisch barocken Ortskern, dessen Stiftsplatz als einer der schönsten Plätze des Münsterlandes gilt, einen Besuch ab. Besuchen Sie hier die älteste Blaudruckerei Westfalens und schauen Sie zu bei der Herstellung von Decken und Gardinen. Auf der berühmten "Schlösser Route" radeln Sie anschließend durch offene Feld- und Wiesenlandschaft zum Schloss Senden, vorbei an Burg Kakesbeck bis nach Lüdinghausen mit der mittelalterlichen Wehrburg ‚Burg Vischering‘. Diese zählt mit ihrer Zugbrücke, der Rundburg und dem sehenswerten Münsterlandmuseum zu den am besten erhaltenen und schönsten Burganlagen Deutschlands! So lädt nicht nur das zugehörige Burgcafe zu einem ausgiebigen Aufenthalt ein, sondern vor allem die sehenswerte Anlage.

5. Tag Lüdinghausen Rundtour 44 km

Freuen Sie sich heute auf einen weiteren Höhepunkt Ihrer Reise. Schon nach wenigen Kilometern breitet sich vor Ihren Augen Schloss Nordkirchen aus, das den verheißungsvollen Beinamen "das Westfälische Versailles" trägt. Nicht nur die kostbare Innenausstattung mit den kunstvollen Stuckdecken, die wertvollen Gemälde, die hohen Säulen, die Kamine aus schwarzem Marmor sind sehenswert, sondern auch der weitläufige Park mit seiner wunderschönen Gartenanlage und der Orangerie. Anschließend radeln Sie nach Selm, wo das Strandbad am Ternscher See mit hervorragender Wasserqualität zum Bade lockt und die Sonnenterrasse zum Verweilen einlädt. Frisch gestärkt radeln Sie am Nachmittag durch die Olfener Auenlandschaft der Stever und können dort Konik-Pferde, Heckrinder, Störche und seltene Eselrassen beobachten, ehe Sie über die "Schlösser-Route" wieder zurück nach Lüdinghausen rollen.

6. Tag Lüdinghausen - Münster 39 km

Heute Vormittag folgen Sie den berühmten "Pättkes" durch die typische Parklandschaft bis in den kleinen Ort Ottmarsbocholt, der stolz seine historische Kornwindmühle präsentiert. Auf der "Schlösser-Route" radeln Sie bis zum Dortmund-Ems-Kanal, der Sie nun bis Münster begleitet. Freuen Sie sich auf die letzten Kilometer der Reise, denn sie führen durch den "Alten Hafen" der Stadt, der in den letzten Jahren mit vielfältiger Gastronomie zu einem der beliebtesten Treffpunkte nicht nur für Studenten geworden ist. Lassen Sie hier Ihren Radeltag ausklingen und tauchen Sie ein in das quirlige Leben dieser liebenswerten Stadt.

7. Tag Münster Abreise

Mit vielen Eindrücken im Gepäck endet Ihre imposante Rundtour durch das Herz des Münsterlandes nach dem Frühstück im Hotel.

Wissenswertes:



Wissenswertes zur Münsterland-Reise

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise im Münsterland. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit per Bahn

Münster ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen. Unsere Partnerhotels in Münster erreichen Sie vom Bahnhof aus am besten mit einer kurzen Taxifahrt.

Parkmöglichkeiten am Starthotel

In den innenstadtnahen Hotels sind hoteleigene, kostenpflichtige Parkplätze oder öffentliche Parkmöglichkeiten in der Nähe in begrenzter Zahl vorhanden. Die Stellplätze können nicht reserviert werden. Gerne buchen wir für Sie auch unser Partnerhotel (Kategorie B), welches am Stadtrand von Münster gelegen ist und kostenlose Parkplätze bietet. Bitte geben Sie bei der Buchung an, wenn Sie mit dem PKW anreisen und dieses Hotel wünschen. Von diesem Hotel haben Sie gute Bus- und Radweegeanbindungen in die Innenstadt von Münster. Detaillierte Informationen zu den verschiedenen Parkmöglichkeiten an dem für Sie gebuchten Hotel erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen zwei Wochen vor Reisebeginn.

Beschaffenheit der Radwege

Fahrradfahren kann man im Münsterland praktisch überall: nicht nur auf den vielen, extra angelegten Radwegen, sondern sehr gut auch auf den kleinen Sträßchen, den teils geschotterten Feldwegen und auch auf vielen natur belassenen Waldwegen. Bei der von VELOCIPED ausgearbeiteten naturnahen Rundreise nutzen Sie all diese Wege und radeln so fast immer abseits vom Verkehr. Dabei sollten Sie einige Kilometer holprige Waldwege oder schmale Pfade nicht schrecken, denn auch die sind typisch für diese Region. Den Weg durch die Münsterländer Parklandschaft finden Sie auf dem Rad ganz sicher. Denn als erste Region in Europa hat das Münsterland sein Radverkehrsnetz mit über 4.500 Radwege-Kilometern einheitlich ausgeschildert.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so steht es für Sie am Hotel bereit. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf sowie Elektroräder. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Die Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Sollten Sie ein Elektrorad wünschen, so stellen wir Ihnen ein Unisex-Rad der Marke Velo de Ville zur Verfügung. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort



zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse, Gesundheitsvorschriften

Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumerfordernisse und gesundheitspolizeilichen Formalitäten zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung:

Reisehighlights:

Schloss Münster

Das Fürstbischöfliche Schloss im westfälischen Münster ist ein in den Jahren von 1767 bis 1787 im Stil des Barock erbautes Residenzschloss für Münsters vorletzten Fürstbischof Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels. Der Architekt war Johann Conrad Schlaun. Seit 1954 ist es Sitz und Wahrzeichen der Westfälischen Wilhelms-Universität. Das Schloss ist aus dem für Münster typischen Baumberger Sandstein gebaut.

Historisches Rathaus, Münster

Das Historische Rathaus von Münster in Westfalen am Prinzipalmarkt ist neben dem St.-Paulus-Dom eines der Wahrzeichen der Stadt. Bekanntheit erlangte es während der Verhandlungen zum Westfälischen Frieden in Münster und Osnabrück, der den Dreißigjährigen Krieges in Europa beendete. Zugleich ist es der Geburtsort der modernen Niederlande, da mit dem Frieden von Münster während des Kongresses am 15. Mai 1648 auch der 80-jährige Spanisch-Niederländische Krieg beendet wurde.

Bis zu der weitgehenden Zerstörung des ursprünglichen Bauwerkes im Zweiten Weltkrieg und dem Wiederaufbau galt es als eines der bedeutendsten Baudenkmäler sowie einer der schönsten Profanbauten der Gotik.



Wasserburg Hülshoff, Droste-Museum

Burg Hülshoff ist eine typische münsterländische Wasserburg. Sie liegt zwischen Havixbeck und dem münsterschen Vorort Roxel und gehört seit 1975 zur Gemeinde Havixbeck. Die Burg ist seit 1417 Stammsitz der Familie Droste zu Hülshoff sowie Geburtshaus der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff

Schloss Darfeld

Schloss Darfeld wurde 1612-1616 von dem münsteraner Baumeister und Bildhauer Gerhard Gröninger erbaut, der mit dem markanten Arkadentrakt den Stil der venezianischen Renaissance nach Norddeutschland brachte. Die Familie Droste zu Vischering kaufte das Anwesen im Jahre 1680. Das Haus wurde 1899 durch einen Grossbrand weitgehend zerstört. Der Wiederaufbau in der heutigen Form nach Plänen von Hermann Schaedtler dauerte bis 1904.

Schloss Varlar

Südlich des Dorfes Osterwick, auf dem Weg nach Coesfeld, liegt in der Bauernschaft Höven Schloss Varlar. Seit dem 11. Jh. ist urkundlich die Existenz dieser Anlage als Haupthof bezeugt, als nämlich die damalige Besitzerin, eine Edelfrau namens Reimod, hier eine Kirchenstiftung als Grundstein für eine zukünftige Pfarrei Varlar vornahm. Die Pfarrgründung wurde jedoch nicht durchgeführt, und kaum 100 Jahre später waren die Grafen von Cappenberg, vermutlich Verwandte der Stifterin Reimod, auf dem Haupthof ansässig.

St. Lamberti Kirche, Coesfeld

Die Coesfelder Lambertikirche am Marktplatz mit barockem Turm (gebaut: 1686-1703), welcher den Brüdern Gottfried Laurenz Pictorius und Peter Pictorius dem Jüngeren zugeschrieben wird. Die Lambertikirche war eine ursprünglich romanische Kirche, die später zu einer gotischen Hallenkirche erweitert wurde.

Burg Vischering, Lüdinghausen

Die Burg Vischering bei Lüdinghausen ist eine in wesentlichen Teilen erhaltene Wasserburg des Münsterlandes. Trotz diverser Umbauten der Burg, um sie für die Benutzer wohnlicher zu gestalten, gilt sie unter den Burgen und Schlössern des Münsterlandes als die Anlage, die am ehesten noch den Charakter einer wehrhaften Burg besitzt.

Burg Kakesbeck, Lüdinghausen

Die Burg Kakesbeck ist eine von mehreren Wasserburgen in Lüdinghausen. Sie befindet sich fünf Kilometer nördlich des Stadtzentrums in der Bauernschaft Elvert, östlich der L835 am Kakesberger Damm. Eine Außenbesichtigung ist jederzeit möglich, eine Besichtigung der Burganlage von innen muss jedoch vorher angemeldet werden.

Schloss Nordkirchen

Das Schloss Nordkirchen befindet sich in der Gemeinde Nordkirchen im Kreis Coesfeld. Es wird aufgrund seiner Ausmaße und der barocken Gestaltung auch als "Westfälische Versailles" bezeichnet. Es ist das größte



Wasserschloss Westfalens.



Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Detaillierte Routenbeschreibung
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- EZ auf Anfrage
 - Tourenrad auf Anfrage
 - E-Bike auf Anfrage
-

Anreise und Basis-Preise 2022

ab **554,- €** jeden Sonntag: **17.04. bis 24.04.2022** und **02.10. bis 16.10.2022**

ab **591,- €** jeden Sonntag: **01.05. bis 25.09.2022**

